

Der Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) sucht für seinen Arbeitsbereich Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA) zum nächstmöglichen Termin

**eine wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. einen wissenschaftlichen Mitarbeiter (w/m/d) für sozial- und wirtschaftsethische theologische Grundsatzfragen.**

In den aktuellen Debatten wird ein grundlegender gesellschaftlichen Wandel sichtbar, der unmittelbare Auswirkungen auf die Wirtschafts- und Arbeitswelt und das Leben der Menschen hat. Wie verhält sich der durch die Digitalisierung radikal beschleunigte Wandel von Wirtschaft und Arbeit zur sozialen Gerechtigkeit? Wie kann dem Klimawandel durch eine sozialökologische Transformation im Wirtschaftsleben begegnet werden? Wie lassen sich in diesem Diskursrahmen christliche wie kirchliche Perspektiven theologisch fundiert eintragen und damit auch zur Diskussion stellen? Wie können die kirchlichen Ressourcen genutzt werden, um möglichst viele Menschen in notwendige Diskurse einzubeziehen, um Vertrauen für die Zukunft zu schaffen und die Demokratie zu stärken?

Wenn Sie sich mit Ihrer Kompetenz auf solche Fragen einlassen möchten und zusammen mit uns Ideen und Lösungen finden möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 8. September 2023.

Was ist der kirchliche Dienst in der Arbeitswelt ([www.kda-nordkirche.de](http://www.kda-nordkirche.de))?

- Als Fachdienst der Kirche für Arbeit und Wirtschaft arbeiten wir auf der Basis christlicher Werte.
- Wir schlagen Brücken zwischen verschiedenen Welten: Zwischen Kirche und Arbeitswelt, zwischen Arbeitssuchenden und Führungskräften, zwischen ‚New Work‘ und ‚Old Work‘, zwischen Stadt und Land.
- Wir arbeiten vernetzt mit Partnerinnen und Partnern aus unterschiedlichsten Bereichen wie Kammern, Verbänden, Gewerkschaften, Politik, Zivilgesellschaft und Kirche.
- Wir beziehen Stellung, auch mal pointiert, bleiben aber stets offen für den Diskurs.
- Wir erarbeiten Stellungnahmen, auch für kirchliche Entscheiderinnen und Entscheider.
- Wir haben regionale Schwerpunkte, reisen aber auch in die entlegensten Ecken der Nordkirche.
- Wir wollen uns aktiv in den Diskurs zur sozial-ökologischen Transformation der Gesellschaft einbringen und dabei die christliche Perspektive sichtbar machen.
- Als Teil des Hauptbereiches Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog der Nordkirche haben wir sowohl den gesellschaftlichen Diskurs als auch die Situation einzelner Menschen im Blick.

Wir wünschen uns eine Person, die

- eine hohe sozial- und wirtschaftsethisch-theologische Expertise mitbringt,
- Ideen hat für Veranstaltungsformate, (neue) Netzwerke, Aktionen und Kampagnen,
- bereit und fähig ist, mit unterschiedlichsten Menschen und Organisationen zusammen zu arbeiten,
- flexibel auf vielfältige Themen und Anfragen aus dem Themenfeld Kirche, Wirtschaft und Arbeitswelt reagieren und dies sowohl mündlich als auch schriftlich gut formulieren kann,
- Lust hat, agil zu arbeiten,
- selbstbestimmt arbeitet, also das weite Feld für sich strukturieren und die Arbeit thematisch fokussieren kann,
- sich gleichwohl gern in ein Team einbringt und die Kompetenzen und Erfahrungen von Kolleginnen und Kollegen nutzen mag,
- das Motto des KDA's „Kirche am anderen Ort“ zu sein, zeitgemäß und in neuen Formen mit Leben füllen möchte,
- bereit ist, sich in kirchliche Strukturen einzubringen.

Was wir voraussetzen:

- ein abgeschlossenes theologisches Studium bzw. Master der Religionswissenschaft und eine spezifische sozial- und wirtschaftsethische Fachkompetenz, gern auch eine Promotion
- Kompetenzen zur Gestaltung und Moderation von Diskurs- und Dialogveranstaltungen

Was wir Ihnen bieten:

- einen Beschäftigungsumfang von 100 Prozent (39 Wochenstunden)
- einen Arbeitsplatz in unseren Büros in Kiel und/oder Hamburg
- die Möglichkeit des mobilen Arbeitens
- die Bezahlung nach der Entgeltgruppe K 12 des Tarifvertrags für Kirchliche Beschäftigte in der Nordkirche (TV KB), s. <https://vkda-nordkirche.de>
- Weiterbildungen im fachlichen Rahmen
- Dienstvereinbarungen in den Bereichen Gesundheitsprävention und Kinderbetreuung
- Bezuschussung des 49,- Euro-Tickets mit 30,- Euro pro Monat

Wir fördern die berufliche Gleichstellung der Geschlechter und die Heterogenität unter unseren Mitarbeitenden. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen sind in besonderem Maße aufgefordert, sich zu bewerben.

Sie übernehmen in Ihrem Aufgabengebiet Mitverantwortung für die glaubwürdige Erfüllung kirchlicher Aufgaben. Wir setzen daher voraus, dass Sie sich gegenüber der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland loyal verhalten, die evangelische Identität achten und in Ihrem beruflichen Handeln den Auftrag der Kirche vertreten und fördern.

Nähere Auskunft gibt die Leiterin des Arbeitsbereichs KDA Renate Fallbrüg (Tel. 040 30620-1351 und 0162 9807371). Zu Ihrer Bewerbung mit den üblichen Unterlagen erbitten wir ein kleines Exposé, in dem Sie Ihre Kenntnisse und Ansätze für uns sichtbar machen.

Ihre Bewerbung erbitten wir online bis zum 8. September 2023 an den Leitenden Pastor Michael Stahl, Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog, Königstraße 54, 22767 Hamburg. Bitte nutzen Sie für digitale Bewerbungen die folgenden E-Mail-Adresse: [bewerbung@hb2.nordkirche.de](mailto:bewerbung@hb2.nordkirche.de).

Wir machen darauf aufmerksam, dass Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen nicht erstattet werden. Sollte anlässlich der Einstellung ein Umzug erforderlich werden, können keine Umzugskosten erstattet werden.

Az. 30-2.3.21 – DAR Bk